

PRESSEMITTEILUNG

12. Oktober 2012

FRANKFURT-TRUST baut Lösungskompetenz bei betrieblicher Altersversorgung aus

Mit Christian Storck verstärkt ein ausgewiesener Spezialist für die betriebliche Altersversorgung ab 1. Oktober den Bereich Betreuung Institutionelle Anleger bei FRANKFURT-TRUST. Er ist als Leiter für die Abteilung Unternehmen, öffentliche Einrichtungen und Pensionslösungen verantwortlich.

Der 43-Jährige verfügt über mehr als 15 Jahre Erfahrung in der Beratung und Betreuung institutioneller Investoren. Sein Schwerpunkt ist die Finanzierung von Pensionsverbindlichkeiten durch kapitalgedeckte Lösungen. Für DB Advisors, den institutionellen Asset-Management-Arm der Deutschen Bank, war er rund fünf Jahre lang im Fiduciary Management – Pensions tätig. Zuvor betreute er institutionelle Anleger bei HSBC Trinkaus. Im Rahmen seiner Tätigkeit für HSH Nordbank hat der Diplomkaufmann und zugelassene Rentenberater eine Vielzahl von M&A-Transaktionen im Mittelstand begleitet. Zuletzt war Storck Gründungsgesellschafter und Geschäftsführer einer Beratungsgesellschaft im Bereich der betrieblichen Altersversorgung.

Das institutionelle Geschäft von FRANKFURT-TRUST ist mit Netto-Mittelzuflüssen in Höhe von rund 200 Millionen Euro im laufenden Jahr und verwalteten institutionellen Vermögen in Höhe von 8,5 Mrd. Euro auf Wachstumskurs. Gerhard Engler, Geschäftsführer von FRANKFURT-TRUST: „Christian Storck wird dazu beitragen, diese Dynamik fortzusetzen und unsere Leistungsfähigkeit als nachhaltiger Lösungsanbieter im Wachstumsmarkt für kapitalgedeckte Altersversorgung weiter auszubauen.“

Weitere Informationen:

Thomas Kalich, (Tel.: 069 / 9 20 50 136; E-Mail: thomas.kalich@frankfurt-trust.de)
Dr. Alexander Pivecka, (Tel.: 069 / 9 20 50 221; E-Mail: alexander.pivecka@frankfurt-trust.de).